

Standortgespräche führen

Erklärung für die Lernenden:

Wir haben die Bedeutung der Gesprächskarten mündlich besprochen, wie wir sie am Elterngespräch verwenden werden.

Nun darfst du das Gespräch für dich vorbereiten. Diese Vorbereitung soll dir helfen, dass du dich auf das Gespräch freuen kannst und nicht nervös sein musst. Sicher gibt es viele Komplimente, die du bekommen wirst – und vermutlich auch ein oder zwei Dinge, die wir gemeinsam anpacken möchten.

Fülle zuerst die Vorderseite des Bogens aus!

Überlege dir dann...

- was du schon super kannst
- worin du gut bist
- was noch etwas Mühe macht
- wobei du dich noch verbessern willst

Schneide die entsprechenden Karten aus und klebe sie in der Mitte des Bogens zu jenem Smiley, wo sie für dich passen. Wähle dafür 7 bis 10 Karten aus.

Überlegungen, die dir auch noch helfen können, sind Dinge, (auf) die du...

- besonders gut kannst
- besonders stolz bist
- besonders magst
- besonders verbessert hast
- besonders „wichtig“ findest
- besonders „speziell“ findest
- noch nicht kannst
- in Zukunft besser machen möchtest

Am Gespräch sollst du auch immer **erklären**, warum du das so findest. Überlege dir also Beispiele, die das „beweisen“, „erklären“ oder „im Unterricht zeigen“!

Achtung: Der Satz „*Ich kann Mathematik schon sehr gut, weil ich es gut kann und weil es einfach ist*“, ist keine hilfreiche Erklärung für uns!

Besser wäre: „*Ich kann das Messen und Umrechnen von Längen in der Mathematik schon sehr gut, weil ich dazu meinen Lineal verwenden und ablesen kann, wie viele „mm“ und „cm“ es sind. Wenn ich damit rechne, ergänze ich immer zuerst zum nächsten Ganzen, was einfach ist, weil es immer 10er-Abstände sind.*“

Erzähle nun einem guten Freund/einer guten Freundin davon und probe für das Elterngespräch!

- Ich kann...sehr gut (gut/nicht so gut/noch nicht), weil ich...

Nachdem du deine wichtigsten Bereiche vorgestellt hast, werden wir auch deine Eltern und schliesslich deine Lehrpersonen fragen, ob sie (noch) weitere Fragen oder Ergänzungen haben. Diese Kärtchen werden wir unsererseits dazukleben – oder anders aufkleben, wenn wir anderer Meinung sind. So erhältst du zu deinem „Selbstbild“ ein „Fremdbild“.

Überlege dir zum Schluss noch 1-2 Dinge, in denen du dich verbessern willst.
Auf der Rückseite findest du den Ziel-STERN, den wir ebenfalls besprochen haben. Er hilft dir, dass dein Ziel auch im Alltag nicht so leicht vergessen geht.

Toll, dass du dir so genaue Gedanken gemacht hast. Ich freue mich auf das Gespräch mit dir.

Gesprächsvorbereitung

Lehrperson

Datum:

Teilnehmer:

Stärken



Primäres Entwicklungspotential

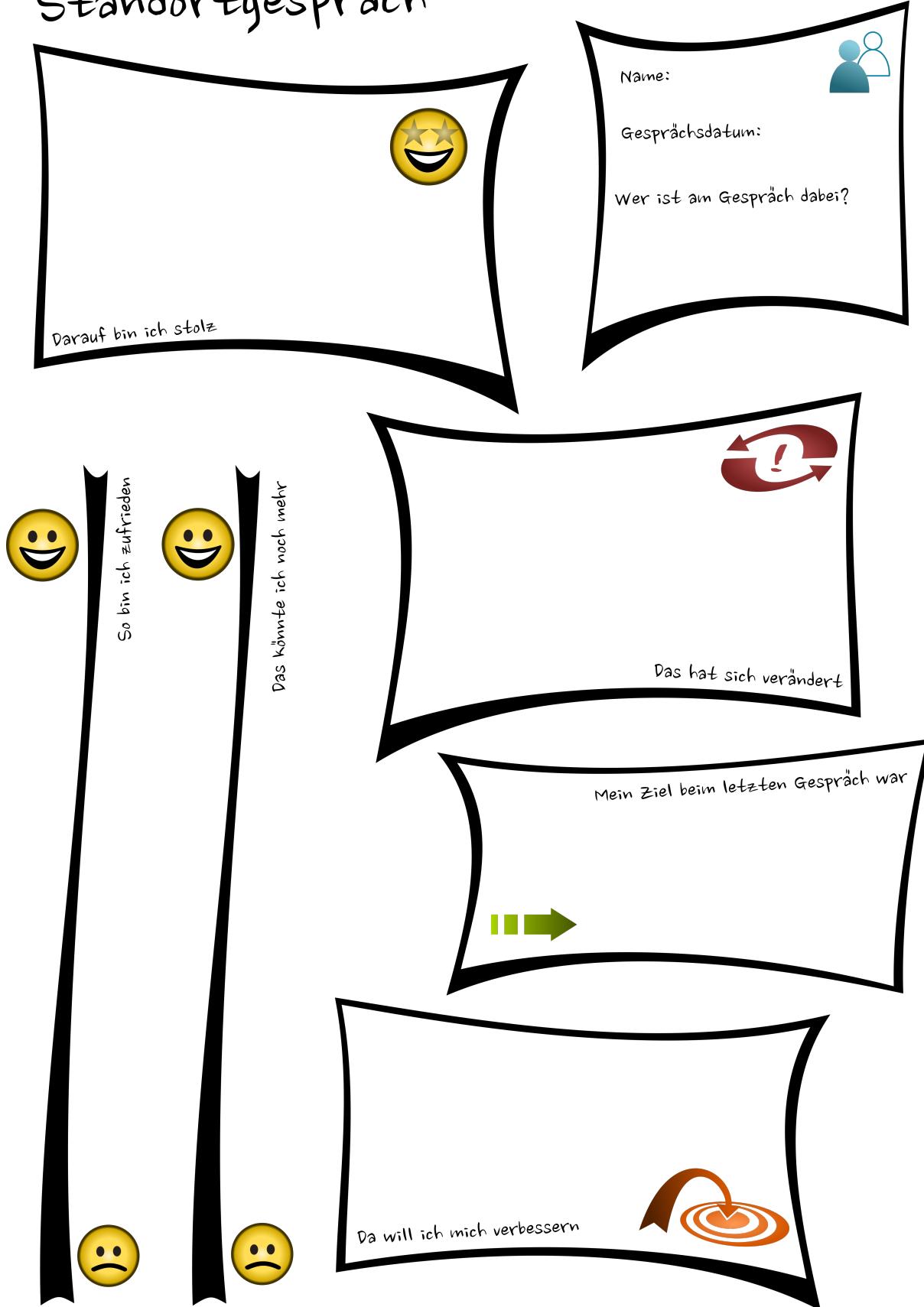


Fragen/Unklarheiten/Zusätzliche Abmachungen

?/!

Unterschriften: _____

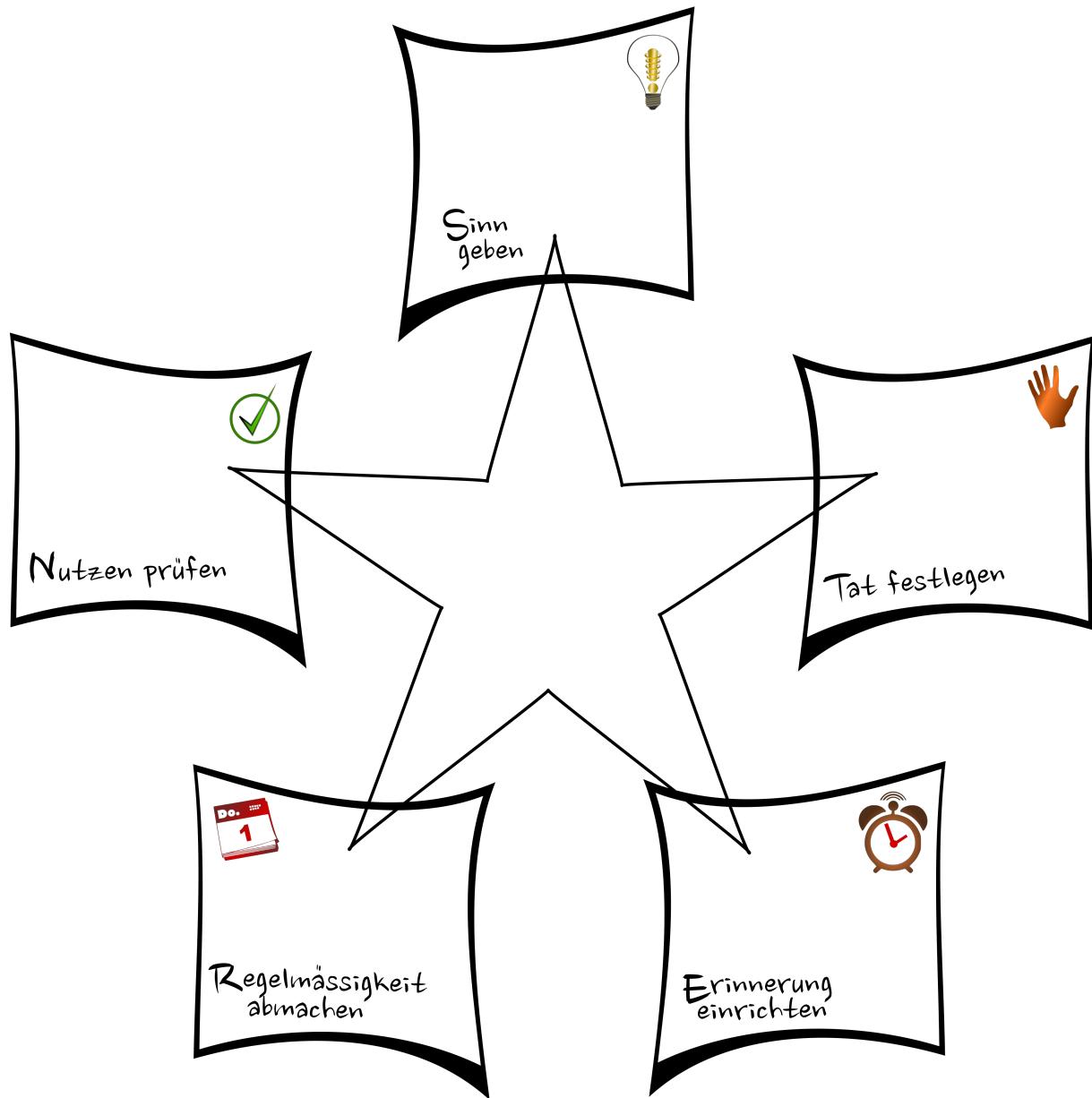
Standortgespräch





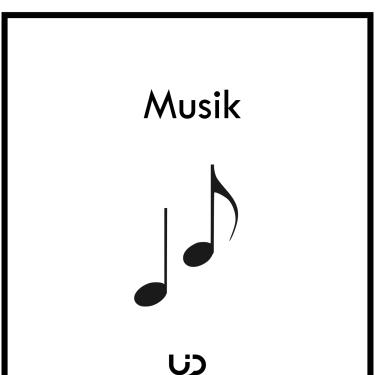
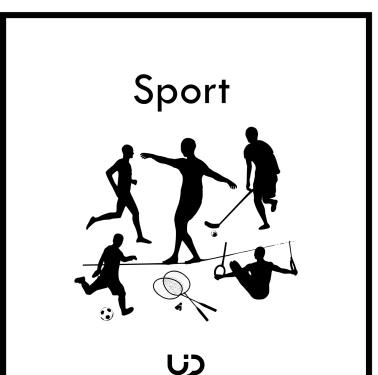
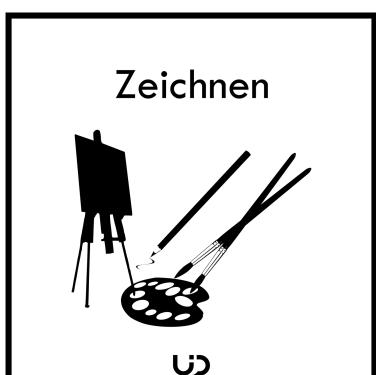
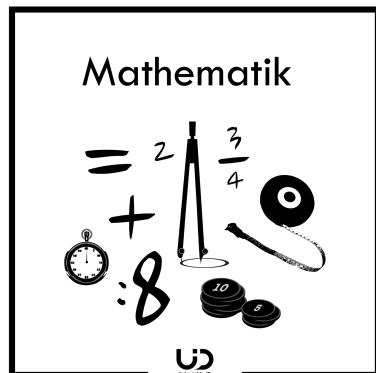
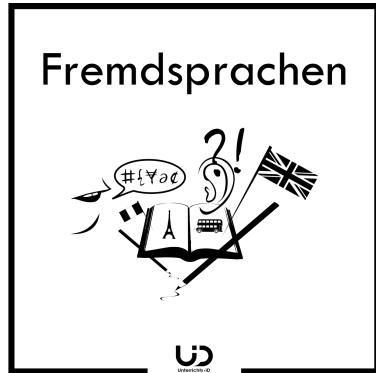


Ziel-Stern



S
T
E
R
N
i
n
n
a
t
e
r
i
n
n
e
r
u
n
z
e
n

Karten „Schulfächer“



Karten „Überfachliche Kompetenzen“

